

Pressemitteilung

Digitaler Centerfilter von SCHNEIDER KREUZNACH

Schneider-Kreuznach erweitert sein Centerfilter-Angebot um eine digitale Variante: Software korrigiert den Randlichtabfall bei Weitwinkelobjektiven.

BAD KREUZNACH, 29 April 2010.

Schneider-Kreuznach hat zusammen mit der Firma Nurizon Software einen digitalen Centerfilter entwickelt, der als Plugin in Adobe Photoshop® integriert wird. Der digitale Filter korrigiert den physikalisch bedingten Randlichtabfall bei Weitwinkelobjektiven. Im Gegensatz zur klassischen Variante wird der digitale Filter in der Nachbearbeitung angewendet und vermeidet so den Lichtverlust sowie störende Vignettierung und Reflexionen. Highlights der Entwicklung: Die Software erlaubt die stufenlose Anpassung der Helligkeitskorrektur und verwendet ein völlig neues Verfahren zum Schutz der Lichter (Acolens Adaptive Light Protection). Jedem Weitwinkelobjektiv von Schneider-Kreuznach liegt die Plugin-Software mit den exakten Rechnungsdaten des erworbenen Objektivs bei. Durch die Kombination aus hochpräziser Optik und exakter Parameter für die Software kann Schneider-Kreuznach die bestmögliche Korrektur des Helligkeitsabfalls für das jeweilige Weitwinkelobjektiv garantieren.

Die Vorteile eines digitalen Centerfilters liegen auf der Hand: Durch die nachträgliche Korrektur der Randverschattung bleibt bei der Aufnahme die volle Lichtstärke des Objektivs abrufbar. Zudem entfällt die Gefahr von Reflexionen, Spiegelungen, Geisterbildern und Vignettierungen bei ungünstigen Lichtbedingungen und Aufnahmestandorten, wie sie bei analogen Centerfiltern auftreten können.

Weitere Informationen und Beispielanwendungen finden Sie auf der Webseite zum Thema – erreichbar unter <http://www.digitalcenterfilter.com>

Über die Schneider-Gruppe:

Die Schneider-Gruppe ist spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion von fotografischen Hochleistungsobjektiven, Kino-Projektionsobjektiven sowie Industrieoptiken und Feinmechanik. Zur Gruppe gehören die 1913 in Bad Kreuznach gegründeten Jos. Schneider Optische Werke sowie die Tochtergesellschaften Pentacon (Dresden), Schneider Kreuznach Isco Division (Göttingen), Schneider-Optics (New York, Los Angeles), Schneider Bando (Seoul), Schneider Asia Pacific (Hongkong) sowie Schneider Optical Technologies (Shenzhen). Hauptmarke ist „Schneider-Kreuznach“. Weltweit sind etwa 640 Mitarbeiter beschäftigt, davon 335 am deutschen Stammsitz. Seit Jahren zählt die Unternehmensgruppe zu den Weltmarktführern im Bereich der Hochleistungsobjektive.

Kontakt:

Jos. Schneider Optische Werke GmbH
Wolfgang Berger
Ringstraße 132
55543 Bad Kreuznach
Tel. +49 671-601-287
Fax +49 671-601-289
BergerW@schneiderkreuznach.com
www.schneiderkreuznach.com

fishermen communications GmbH
Fabian Parusel
Kaiserstraße 61
60329 Frankfurt am Main
Tel. +49 69-210860-0
Fax +49 69-210860-21
fparusel@fishermen-com.de
www.fishermen-com.de